

Eigentor

„Oh man!! Das darf doch wohl nicht wahr sein“ hallte es über das ganze Feld. „So ein Idiot.“ Stefan stand in der Mitte des Feldes und konnte es immer noch nicht ganz fassen. Gerade hatte Mike das 2. Eigentor im eigenen Kasten gelandet.

Es war Sonntag und im sonst so öden Dorf wurde um den jährlichen Wanderpokal gespielt. Stefans Mannschaft galt als haushoher Favorit wenn da nicht dieser Eine wäre. Mike war der Neffe des Trainers. Nur deswegen durfte er bei dem Turnier mitmachen. Abgesehen von der schützenden Hand des Trainers war er ein totaler Angeber und mußte zu allem seinen Senf dazugeben.

Stefan trocknete sich die Stirn mit deinem Trikot. Es war schneeweiß und ihm eigentlich eine halbe Nummer zu klein. Mit ein wenig Fantasie konnte man beinahe „hindurch“ sehen, so stark betonte es seinen sportlich, schlanken Körper. Im Laufschrift hastete er auf den Trainer zu und forderte ihn auf Mike vom Platz zu nehmen. „Stefan, ich bin hier der Trainer! Mike wird weiter als Verteidiger spielen“. So nahm das Spiel seinen Lauf und am Ende zeigte die Tafel 0:4 für Stefans Mannschaft. „Ich kann wirklich nix für die 4 Treffer. Mike hat ihn einfach...“ Torben, der Torhüter, und Stefan schlenderten den anderen hinterher Richtung Umkleidekabine. Ein einziges Spiel stand noch für die Qualifikation an und Mike sollte auch hier wieder dabei sein. „Torben, beim nächsten Spiel wird er nicht dabei sein“ „Wie willst du das anstellen? Du weißt doch...“ „Laß mich nur machen, ich hab da schon vorgesorgt weil ich mir dachte das es so kommen wird. Ich brauche aber deine Hilfe“ Die beiden Jungen sahen sich an und zum ersten mal seit beginn des Turniers bildete sich auf dem sommersprossigen Gesicht von Stefan ein Lächeln.

Das nächste Spiel fand erst in 2 Stunden statt. Mike duschte natürlich erst als alle anderen schon fertig waren. Er traute sich nur wenn ihm sonst niemand zusehen konnte. Bis auf Torben und Stefan war niemand mehr in der Umkleide. Genau dies war die Gelegenheit. Stefan packte seine Sporttasche ganz aus und beim Klang von klirrendem und klimperndem Metall ahnte Torben schon etwas. Er lag ganz richtig. Stefan holte 3 paar Polizeihandschellen von seinem Vater aus der Tasche. „Er ist heute nicht da deswegen wird er auch nicht merken das sie weg sind“ Torben war bei dem Gedanken was Stefan anscheinend geplant hat total elektrisiert. „Der Typ müßte gleich fertig sein mit duschen. Dann warten wir noch einen Moment lang bis er sich angezogen hat. Wir befestigen seine Hände oben am Duschkopf und seine Beine an den Abflügittern. Hab das schon mal gecheckt, es müßte funktionieren.“ Die beiden Jungen grinsten sich noch ein paar mal an. Dann war es soweit. Mike war total wie angewurzelt als die beiden ziel gerichtet und schnell hineinstürmten. *klack klack klack klack* Schon waren die Handschellen an seinen Händen geschlossen. „Ey was soll das“ war das Erste was er wieder rausbringen konnte. „Mike du bist eine Niete und du wirst das nächste Spiel nicht dabei sein, egal was der Trainer sagt“ presse Stefan heraus während er mir größter Anstrengung und Torbens Hilfe den letzten noch freien Fuß von Mike an dem Abflügitter festmachte. „Mach mich sofort los!! Ich werde spielen, ich sag es dem Trainer!!!“ Unter heftigem Protest und Körpereinsatz versuchte Mike zu entkommen.... es gelang ihm nicht *klack klack klack klack* Auch das 3. Paar Handschellen rastete ein. Torben und Stefan setzten sich erstmal auf den kalten Fußboden um zu verschnaufen. Mike zerrte an den Handschellen in der Hoffnung irgendwie frei zu kommen. Nix passierte, außer das Stefan noch breiter grinste. „Hey Torben, klau doch mal vom Hausmeister den Schlüssel für die Duschen. Soll ja keiner ihn hier so sehen“. In den 10 min die Torben brauchte hagelte es Beschimpfungen und Drohungen von Mike. Stefan überlegte fieberhaft was man dagegen

machen konnte. Schließlich würde man das auch hören wenn die Tür geschlossen war. Dann kam die Idee. Er zog das Shirt von seinem Trikot aus und stopfte es in einem günstigen Moment direkt in den Mund von Mike. Die Ärmel band er geschickt um den Kopf. So konnte nix verrutschen. In diesem Moment kam Torben zurück. Das Bild war götterhaft: Ein Junge sich in den Handschellen windend ohne Aussicht los zu kommen, daneben Stefan oben ohne mit einem engelhaften Lächeln. Die nächsten 2 ein halb Stunden verbrachte Mike in der Dusche. Keiner außer dem Trainer wunderte sich wo geblieben war. Das folgende Spiel gewann Stefans Mannschaft mit 13:0.

Die große Überraschung kam als er Mike befreite. Beinahe gleichzeitig als er das Licht der Duschen anmachte bemerkte er die große Beule in seiner durchgeschwitzten Trikotose. Nachdem Mike durch mehrmaliges Nicken versprach alles für sich zu behalten lockerte er die Handschellen. Zunächst viel er wie ein nasser Sack zu Boden und rieb sich die Gelenke. Stefan blieb die ganze Zeit und sah zu. Keiner sprach ein Wort. Dann geschah es. Mike rappelte sich auf und rannte soweit seine Beine es zuließen Richtung Tür. Im Vorbeigehen gab es Stefan einen Kuß auf die Wange. „Danke dir! Das war echt geil“

Mike trat wenige Wochen später aus dem Verein aus....

Geschrieben am Monday, 07.March. @ 19:52:15 CET von Markus